

Allgemeine Zeitung

2. Januar 2019

Zahlreiche Besucher tanzen bei Silvesterball ins neue Jahr

:

Mit Schnäpschen, Tanz und Gunsenumber Obst: So begrüßten die Gonsenheimer das Jahr 2019.

GONSENHEIM - (jl). Erst „Guten Rutsch“, dann „Prosit Neujahr“: Das wünschten sich auch die Gonsenheimer vor der Jahnturnhalle – untermalt von Böllerschüssen. Dort hatte die Turngesellschaft von 1899 zum 39. Mal zum Silvesterball geladen. Und der erfreut sich immer noch guten Zuspruchs. Das hängt aber auch damit zusammen, dass viele Gäste aus Nachbargemeinden die örtliche Tänzerequipe verstärken.

So freuen sich Stammgäste stets auf ein Wiedersehen auf dem Parkett der festlich geschmückten Turnhalle, darunter auch der in Budenheim wohnhafte Gonsenheimer Rudolf Bopp. Den ehemaligen Schnorreswackler-Sänger samt Bekannten treibt es schon seit vielen Jahren zum fröhlichen Jahreswechsel durch den Lennebergwald in die alte Heimat.

Und wer von ihnen den Rückweg gar in der finsternen Nacht zurücklegt, der tut dies unter Umständen im Bewusstsein, der totalen Ernüchterung ein gutes Stück nähergekommen zu sein. Eine Gesellschaft aus Draais stieg zum Beispiel in das Gonsbachtal hinab, weil ihr heimisches Feierlokal geschlossen hat. Sie alle wurden nach alter Sitte am Eingang mit einem Schnäpschen der Turner bedacht, und von deren Vorstandsmitglied Christofer Ludwig herzlich begrüßt. Sein Wunsch auf gute Unterhaltung wurde weitgehend von der Entertainerin Marlene aus dem rheinhessischen Bubenheim erfüllt. Die Lady of Musik trifft dort seit 1999 den Geschmack des Publikums bis weit in das neue Jahr hinein. Und wen aus dem Kreis der Gäste das Losglück traf, der durfte aus der Tombola vielseitige Gewinne abholen – darunter auch Gunsenumber Obst und Gemüse.